

# DER THERESIENFELDER

Nachrichten der Neuen Volkspartei Theresienfeld und Unabhängige

## WIR FORDERN

### ERKLÄRUNG & TRANSPARENZ

von Bgm. Klauninger

>Was ist geplant?

>Was ist der Mehrwert für Theresienfeld?

### INFOVERANSTALTUNG mit Aushang der Pläne

+Einladung an alle

Bewohner:innen

+Mitsprache aller

interessierten

Bürger:innen

### AKTIVEN AUSTAUSCH

mit allen politischen

Fraktionen bzw. den

gewählten

Bürgervertreter:innen

### ELEKTRONISCHE ANZEIGETAFELN

am Gemeindeamt

("frei"/"besetzt") um die

Abwicklung der Anfragen

zu optimieren

(Bürger:innen warten

stundenlang auf

Einsichtnahme)

### ANGABE DER GRUNDSTÜCKSNUMMERN

## CHAOS IN THERESIENFELD: IST DAS BÜRGERNÄHE?

### FEHLENDE INFORMATIONEN

führen immer wieder zu

### UNMUT IN DER BEVÖLKERUNG

und jetzt auch zu

### CHAOS IM GEMEINDEAMT.

Bürgermeisterin Klauninger drängt auf Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes. Was ist geplant? Es sollen ein neuer Flächenwidmungsplan und drei Teilbebauungspläne erstellt werden. Die Betroffenen in den Zonen Theresienfeld Süd, Nord und Zentrum Ost wurden vor vollendete Tatsachen gestellt! Die Bürger:innen wurden von Bgm. Klauninger nicht eingebunden. Die 1.000 betroffenen Haushalte wurden viel zu spät informiert. Aufgrund fehlender notwendiger Informationen war das Chaos am Gemeindeamt vorprogrammiert!

## IST DAS ZUSAMMENARBEIT IM SINNE DER BÜRGER:INNEN?

### UNKONTROLLIERTE VERBAUUNG UND SINKENDE LEBENSQUALITÄT DROHEN!

Wir sehen uns als Sprachrohr der Bürger:innen. Haben Sie Anliegen, kontaktieren Sie uns: gGR Barbara Mayrhober-Pfaller, GR Andreas Pohnitzer, GR Hannes Halbauer: [info@dietheresienfelder.at](mailto:info@dietheresienfelder.at) [www.dietheresienfelder.at](http://www.dietheresienfelder.at)

# Warum braucht die Gemeinde ein neues Raumordnungsgesetz?

Die kürzlich erhobenen privaten Baulandreserven (gewidmet, aber unbebaut) sind mit 45 ha (450.000m<sup>2</sup>) immens und könnten wie folgt bedeuten:

**750 Wohneinheiten  
+1.785 Einwohner:innen**  
bei Einfamilienhausbebauung

**1.100 Wohneinheiten  
+2.700 Einwohner:innen**  
bei Einfamilienhausbebauung,  
Reihenhaus und Geschößwohnbau

Mit dem Umwidmen von  
Bauland-Agrargebiet in Bauland-  
Wohngebiet können Gewerbetreibende  
ihren Betrieb nicht an andere  
übergeben.

## DERARTIGES WACHSTUM BEDEUTET

**UNKONTROLLIERTE VERBAUUNG  
ERSCHWERTE AUFRECHTERHALTUNG DER INFRASTRUKTUR  
MEHR BODENVERSIEGELUNG UND WENIGER GRÜNFLÄCHEN  
WENIGER LEBENSQUALITÄT**

## OFFENE FRAGEN

- **Warum will Bgm. Klauninger die Einsichtnahme in der Haupturlaubszeit durchführen?**  
=> Wenn bereits laut Kundmachung vom 19. Juli ab dem selben Tag Einsicht in das Raumordnungsprogramm möglich war, warum haben dann die betroffenen Grundstücksbesitzer nicht alle vor dem 19. Juli das Schreiben erhalten? (Viele haben erst Mitte August davon erfahren!)
- **Warum gab es für die betroffenen Grundstücksbesitzer keine Info-Veranstaltung samt Aushang der Pläne im Gemeindesaal? Warum bindet Bgm. Klauninger die Theresienfelder:innen nicht mit ein?**  
=> Eine Informationsveranstaltung hätte notwendige Details im Vorfeld geklärt!
- **Weshalb war im Schreiben keine das jeweilige Grundstück betreffende Nummer oder Katasternummer angeführt?**  
=> Dies wäre bei der Einsichtnahme am Gemeindeamt für beide Seiten äußerst hilfreich gewesen und hätte lange Wartezeiten verhindert.
- **Gibt es von Bgm. Klauninger Erweiterungspläne des Gewerbegebiets?**
- **Warum werden schon länger bekannte und gewünschte Rückwidmungen ins Grünland nicht berücksichtigt?**
- **Weshalb wurden die vom Raumplaner schon im Frühjahr vorgeschlagenen Einzelgespräche mit den Hauptbetroffenen nicht schon längst durchgeführt?**  
=> Die einzelnen Gespräche hätten Gemeinde und Bürger:innen viel Zeit und Nerven erspart!

**WIR FORDERN AUFKLÄRUNG!**